



im Team • mitmachen • aktiv vor Ort dabei • Freude spüren
einmischen • Chancen generieren • Abenteuer erleben

ZUKUNFT GESTALTEN

Bring Dich – auf vielfältige Weise und mit Deinen Möglichkeiten – mit Ideen und Tatendrang in den madagassischen Hochschulalltag ein!

Was Du tun kannst – Deine konkreten Aufgaben

- Du vertrittst den Verein Zukunft Madagaskar vor Ort, bspw. durch die Koordination des Stipendienvergabeprozesses und die Betreuung unserer Vollstipendiaten
- Du gibst kreativen Sprachunterricht in Deutsch und Englisch
- Du unterstützt die ESSVA beim Organisieren von Events und Workshops wie z.B. Theater, Sportturniere, Weihnachtsball
... und Du lernst Land und Leute kennen und kehrst mit einem Koffer voller einzigartiger Erfahrungen zurück die Dich persönlich und professionell weiterbringen

Eckdaten • Voraussetzungen • Bewerbung

- **Wo** Hochschule ESSVA in Antsirabe, Madagaskar
- **Wann** Mitte Oktober 2019 bis Mitte Januar 2020
- **Mit wem** Im Team mit zwei bis vier weiteren Freiwilligen

- Grundkenntnisse in Französisch sind vorteilhaft, da die Kommunikation in Madagaskar auf Französisch erfolgt
- Außerdem solltest du die Bereitschaft mitbringen, den Verein und das Bildungsaustauschprogramm auch nach dem Aufenthalt weiterhin zu unterstützen

Dich jucken Fernweh und Abenteuerlust schon in den Fingern? Dann hau in die Tasten und bewirb Dich jetzt! Das atemberaubend schöne Land Madagaskar und seine freundlichen Einwohner warten auf Dich!

Sende Deinen Lebenslauf, ein lockeres Motivationsschreiben und relevante Zeugnisse an bap@zukunft-madagaskar.de. Gerne beantworten wir Dir auch alle möglichen Fragen zum BAP. **Bewerbungsdeadline ist der 30.04.2019**

Das Bildungsaustauschprogramm Reutlingen-Madagaskar (kurz BAP RT-M) ist ein 3-monatiges Programm für Hochschul-Absolventen und Berufstätige, die Grundkenntnisse in Französisch besitzen sollten. Unsere Volontäre vertreten den Verein Zukunft Madagaskar vor Ort, sie überwachen und koordinieren den Prozess der Stipendienvergabe, unterstützen die Hochschule im Deutsch- und Englischunterricht und bei verschiedenen Projekten, und lernen Land, Leute und Kultur kennen. Die Teilnahme am BAP ist selbstverständlich kostenfrei, BAPler müssen jedoch ihre Reise- und Lebensunterhaltskosten nach Eigenbedarf selbst decken. Die ESSVA stellt den Teilnehmern eine Unterkunft kostenfrei zur Verfügung. Falls ihr Fragen zum BAP habt schickt uns gerne eine Mail an bap@zukunft-madagaskar.de.

Weitere Informationen unter www.zukunft-madagaskar.de